



Die Regentropfen.

Am Himmel zog eine große, dicke, graue Wolke daher. Wißt ihr, woher es kam, daß sie so dick war? Sie war ganz gefüllt mit lauter kleinen Regentropfen.

Die Regentropfen machten der armen Wolke gar viel zu schaffen. Sie konnten es gar nicht abwarten, bis sie endlich hinunter auf die Erde dursteten, und rüttelten ungeduldig an der Wolkentür. Aber die Wolke selbst, die hatte es gar nicht so eilig; sie mußte doch auch erst jedem der kleinen Tropfen sagen, was er da unten für eine Arbeit zu verrichten habe. Denn ihr dürft nicht denken, daß die Reise nach der Erde bloß eine Vergnügungspartie für die Tröpflein werden sollte. O nein!

Nun blieb die Wolke stehen. „So, jetzt wären wir am Platze, nun kann's losgehen,“ sagte sie und schob die Wolkentür ein wenig auseinander. Husch — da waren ein paar der neugierigsten auch schon durch-